

# Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge

## MEDIENINFORMATION

Wunsiedel, 18.07.2022

### 10 Jahre Brückenradweg Bayern-Böhmen:

### Jubiläum wird am Wochenende im Rahmen des Wiesenfestes in Höchstädt groß gefeiert

Die Gemeinde Höchstädt im Fichtelgebirge ist eine von acht Gemeinden, die an der Konzeption und am Bau des Brückenradwegs Bayern-Böhmen beteiligt waren. Was liegt also näher, das 10-jährige Jubiläum des Radwegs genau dort zu feiern. Termin ist der kommende Sonntag (24.07.) - stattfinden wird die Feier im Rahmen des dortigen Wiesenfestes.

Nun ist das umfangreiche Programm der Jubiläumsveranstaltung vorgestellt worden. Der Sonntag steht natürlich ganz im Zeichen des Radfahrens und bietet die unterschiedlichsten Angebote für die ganze Familie. Geplant sind eine Reihe von begleiteten Touren, die aus allen Richtungen des Landkreises zum Festgelände führen werden.

Abfahrtsort	Uhrzeit	Abfahrt	Treffpunkt	Tourenleiter	Besonderheit
Bad Alexandersbad	09:00 Uhr	09:15 Uhr	Vorplatz Alexbad	Peter Berek (Landrat)	zusammen mit Naturpark Ranger Ronald Ledermüller
Marktrechwitz	08:30 Uhr	08:30 Uhr	Gerberhaus	Klaus Gottfried (ADFC)	
Wunsiedel	09:15 Uhr	09:30 Uhr	Landratsamt Haupteingang	Roland Schöffel (stellv. Landrat)	
Cheb / Skalka	08:30 Uhr	08:40 Uhr	Bahnhof Cheb/Skalka	Pablo Schindelmann (Selb 2023 gGmbH)	Anfahrt mit dem Zug aus Hof möglich
Pomezí nad Ohří		09:05 Uhr	Bahnhof Pomezí	Pablo Schindelmann (Selb 2023 gGmbH)	
Schirnding		09:30 Uhr	Rastplatz am Wallenstein-Radweg	Pablo Schindelmann (Selb 2023 gGmbH)	
Rosenbühl		10:00 Uhr	Auf dem Ginkgo-Radweg	Pablo Schindelmann (Selb 2023 gGmbH)	
Tröstau	09:00 Uhr	09:00 Uhr	Parkplatz Rathaus Tröstau	Horst Brei (2. Bgm. Tröstau)	zusammen mit Naturpark Rangerin Isabell Niclas
Selb	09:00 Uhr	09:00 Uhr	Goldberg/Haupteingang	Florian Sommerer (Omnia Sports)	zusammen mit Naturpark Ranger Andreas Hofmann

Die Veranstaltung vor Ort beginnt dann nach der Ankunft der Sternfahrt um 10:00 Uhr mit einem Radgottesdienst um 10:30 Uhr. Der weitere Tag auf dem Messegelände, das direkt am Festgelände und somit auch am Brückenradweg liegt, bietet dann jede Menge Informationen und Angebote, die in einer Radl-Messe gebündelt sind. Dort kann man sich nicht nur über die neuesten Trends beim Radfahren informieren und diese natürlich auch testen, sondern sich beispielsweise auch zu schönen Radstrecken und Ausflugszielen beraten lassen. Neben dem Spaß kommt aber auch das Thema Sicherheit beim Radfahren nicht zu kurz und die Kinder erwartet ein Fahrrad-Parcours, auf dem sie sich ausprobieren können.

Um die Radfahrer auch nach einem erlebnisreichen Tag wieder gut nach Hause zu bringen, bietet das 3F-Mobil, also der Radl-Bus, kostenlose Sonderfahrten an. Wann die Busse fahren, sowie das Programm des gesamten Jubiläumstages, können Interessierte auch hier nachlesen: <https://www.landkreis-wunsiedel.de/landratsamt/radverkehr/jubilaem-brueckenradweg>

Anke Rieß-Fährnrich | Medienreferentin

Jean-Paul-Straße 9 | 95632 Wunsiedel

09232 80-540 | [anke.riess-faehnrich@landkreis-wunsiedel.de](mailto:anke.riess-faehnrich@landkreis-wunsiedel.de)



Gerald Bauer, Bürgermeister der Gemeinde Höchstädt i. Fichtelgebirge: „Der Brückenradweg ist eine große Bereicherung für unser Dorf. Die Radler kehren gerne in unsere wunderschönen Biergärten ein, um sich zu stärken und die Atmosphäre zu genießen. Wir sind bestrebt unser vielseitiges Angebot für die Radfahrer kontinuierlich auszubauen und weiterzuentwickeln. Ich freue mich ganz besonders darüber, dass Höchstädt nach der feierlichen Eröffnung vor zehn Jahren nun wieder der Veranstaltungsort für die große Jubiläumsfeier ist. Unser traditionelles Wiesenfest mit der direkten Lage des Festplatzes am Brückenradweg bietet hierfür einen tollen Rahmen. Die zahlreichen Aktivitäten, das abwechslungsreiche Programm und die Radl-Messe, mit tollen Ausstellern, bereichern unseren diesjährigen Wiesenfestsonntag. In diesem Zusammenhang möchte ich mich auch recht herzlich bei allen an der Organisation Beteiligten bedanken. Vom ersten Kontakt bis heute kann man hier nur von einer hervorragenden Zusammenarbeit sprechen.“

Landrat Peter Berek lobt vor allem die interkommunale Zusammenarbeit: „Eine Realisierung des Radwegs war nur möglich, weil viele Personen am gleichen Strang gezogen haben. Ohne die enge Zusammenarbeit der beteiligten und des Landkreises wäre es uns nie gelungen, die verschiedenen Förderungen zu beantragen und so das Gesamtprojekt letztendlich umsetzen zu können. Das Ergebnis dieser Gemeinschaftsleistung ist ein touristisches Highlight, von dem das gesamte Fichtelgebirge profitiert.“

#### Hintergrund:

Der Brückenradweg Bayern-Böhmen wurde 2021 eröffnet und führt zwischen Fichtelberg und der tschechischen Stadt Asch auf circa 56 Kilometern Länge durch die wunderschöne Landschaft des Fichtelgebirges. Der Weg verläuft in Teilen auf ehemaligen Bahntrassen über ein Dutzend denkmalgeschützter Brücken. Der Brückenradweg Bayern-Böhmen ist Teil des „Bayernnetz für Radler“, einem landesweiten Fernroutennetz mit hohem Qualitätsstandard. An der Konzeption und dem Bau waren auch zahlreiche Gemeinden beteiligt: Fichtelberg, Tröstau, Wunsiedel, Thiersheim, Thierstein, Höchstädt, Selb und Asch.

#### Bildunterschrift:

v.l.n.r.: Gerald Bauer (Bürgermeister Gemeinde Höchstädt), Andrea Rogler (Gemeinde Höchstädt), Uwe Döbereiner (dritter Bürgermeister Gemeinde Höchstädt), Landrat Peter Berek, Sebastian Köllner (Radwegekoordinator Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge)